

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Därstetten

Datum: Samstag, 3. Dezember 2011

Zeit: 13.30 Uhr

Ort: Schulhaus Därstetten, "Turnhalle"

Vorsitz: Urs Scheidegger, Gemeindepräsident

Anwesend: 129 stimmberechtigte Personen.

3 Personen nicht stimmberechtigt (Miriam Erb, Peter Rothacker, Andreas Teuscher).

Protokoll: Lorenz Ueltschi

- A. Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Personen und eröffnet die Versammlung.
 - B. Er stellt fest, dass die Versammlung nach den Vorschriften des Organisationsreglements einberufen wurde.
 - C. Ausser den erwähnten werden alle Anwesenden als stimmberechtigt anerkannt.
 - D. Es werden als Stimmzähler gewählt:
 - Ida Jaggi
 - Hans Küpfer
 - Hanspeter Klossner
 - Andreas Ruchti
 - E. Die publizierte Traktandenliste wird genehmigt.
-

V e r h a n d l u n g e n

1. Voranschlag 2012 inkl. Steueranlage; Beratung und Genehmigung

Hans Ueltschi erläutert den Voranschlag 2012, welcher mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 99'952.– schliesst.

Antrag des Gemeinderates: Genehmigung des Voranschlags 2012 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 99'952.–, einer Steueranlage von 1.7 Einheiten, einer Liegenschaftssteuer von 1.2 Promille vom amtlichen Wert, einer Feuerwehersatzabgabe von 4% des Kantonssteuerbetrags und einer Hundesteuer von Fr. 20.– pro Tier.

Beschluss: Der Voranschlag wird wie beantragt einstimmig genehmigt.

Im Anschluss bringt Hans Ueltschi die geplanten Investitionen für 2012 zur Kenntnisnahme.

2. Datenschutzreglement

Urs Scheidegger erläutert das Reglement. In das Reglement wurde die ursprünglich als separat gedachte "Verordnung über die Internet-Bekanntgabe von öffentlichen Informationen" integriert. Das Reglement wurde sowohl vom Regierungsstatthalteramt als auch von der kantonalen Datenaufsichtsstelle abgesegnet.

Antrag des Gemeinderates: Genehmigung des vorliegenden Reglements und Aufhebung des bisherigen Datenschutzreglements vom 16.12.1989.

Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

3. Erhöhung Jahresbeitrag Skilift Rossberg AG von Fr. 3'000.– auf Fr. 5'000.–

Thomas Knutti informiert. Der Skilift Rossberg leidet seit Jahren unter Finanzknappheit. Mit Gemeindeversammlungsbeschluss vom 14.12.2002 wurde ein jährlicher Beitrag von Fr. 3'000.– gesprochen. Es stehen grosse Investitionen bevor, welche für die Skilift Rossberg AG kaum selber zu bewältigen sind. Insbesondere der neue Skibus (Fr. 20'000.–) und eine neue Billetanlage (Fr. 40'000.–) wiegen schwer. Als Sofortmassnahme hat der Gemeinderat in eigener Kompetenz Fr. 10'000.– an den Skibus zugesichert. Als weitere, laufende Massnahme soll nun der Gemeindebeitrag erhöht werden.

Antrag des Gemeinderates: Erhöhung des Jahresbeitrages an den Skilift Rossberg auf neu Fr. 5'000.–.

Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

4. Wahlen

4.1 1. Wahl eines/r Gemeinde- und Gemeinderatspräsidenten/in

Vorschläge: Hans Ueltschi-Imobersteg
Hanspeter Abbühl-Reber

Erwin Mani äussert sich zur bevorstehenden Wahl und unterstützt Hans Ueltschi.

Ausgeteilte Stimmzettel:	129
Eingegangene Stimmzettel:	129
leer:	5
ungültig:	0
gültig:	124
Absolutes Mehr:	63

Es haben Stimmen erhalten:

Hans Ueltschi-Imobersteg	74
Hanspeter Abbühl-Reber	50

Gewählt ist Hans Ueltschi. Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl.

4.2 Wahl 3 Mitglieder in den Gemeinderat

Vorschläge: Susanne Bieri-Ruchti (wiederwählbar)
Marcel von Niederhäusern (Sitz von Hanspeter Abbühl)
Peter Zeller (Sitz von Urs Scheidegger)

Gestützt auf Art. 49 OgR erklärt der Vorsitzende die Vorgeschlagenen als gewählt und gratuliert ihnen zur Wahl.

4.3 Wahl eines/r Gemeinde- und Gemeinderatsvizepräsidenten/in

Vorschläge: Thomas Knutti

Gestützt auf Art. 49 OgR erklärt der Vorsitzende den Vorgeschlagenen als gewählt und gratuliert ihm zur Wahl.

4.4 Wahl 3 Mitglieder in die Schulkommission

Vorschläge: Niklaus Kunz-Wyss (wiederwählbar)
Sandra Imboden-von Niederhäusern
Marianne Aisics-Wiedmer

Gestützt auf Art. 49 OgR erklärt der Vorsitzende die Vorgeschlagenen als gewählt und gratuliert ihnen zur Wahl.

4.5 Wahl 2 Mitglieder in die Technische Kommission

Vorschläge: Lorenz Gerber-Meyes (wiederwählbar)
Fritz Senften-Schäfer (wiederwählbar)

Gestützt auf Art. 49 OgR erklärt der Vorsitzende die Vorgeschlagenen als gewählt und gratuliert ihnen zur Wahl.

5. Verschiedenes

Barbara Gafner erkundigt sich, ob sämtliche Kehricht-Sammel-Aussenstellen neu eingezäunt werden sollen, was von *Hansruedi* Dänzer bejaht wird.

Johann Burri hat festgestellt, dass die Bevölkerung von Därstetten im neuen Hallenbad an der Lenk keine Vergünstigungen erhält. *Urs Scheidegger* informiert, dass von Därstetten keine Beiträge an das Hallenbad gesprochen wurden und deshalb wir auch nicht von Vergünstigungen profitieren können.

Erwin Mani ist unzufrieden und besorgt über die Schwellenverbauungen im Klosterbach (beim Steini). *Urs Scheidegger* sagt, er solle sich an die Schwellenkorporation wenden.

Ausserdem findet *Erwin Mani* den neuen Drehbaum beim Schulhaus gefährlich. *Lorenz Dreier* wird über die Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) abklären, ob Massnahmen ergriffen werden müssen.

Urs Scheidegger bedankt sich für das Vertrauen und die Unterstützung der Bevölkerung, dem Gemeinderat, der Verwaltung und den Kommissionen für ihre Mithilfe. Es ist die letzte Gemeindeversammlung für ihn als abtretenden Gemeinde- und Gemeinderatspräsident.

Hanspeter Abbühl bedankt sich herzlich beim Gemeindepräsidenten für seine grosse Arbeit in den letzten 12 Jahren, wovon 6 Jahre als Präsident. Er würdigt die gute Zusammenarbeit mit dem Präsidenten. Ausserdem dankt er dem Gemeinderat und der Verwaltung. Auch für ihn ist es die letzte Versammlung als Gemeinde- und Gemeinderatsvizepräsident.

Der neu gewählte Gemeinde- und Gemeinderatspräsident, *Hans Ueltschi*, dankt Hanspeter Abbühl für seine grosse Arbeit in den letzten 6 Jahren. Mit unzähligen Baugesuchen und vor allem der im 2010 abgeschlossenen Ortsplanungsrevision hatte er viel zu tun und hat viel geleistet.

Es wird auf die Protokollauflage gemäss Art. 64 OgR aufmerksam gemacht.

Schluss der Versammlung 15.00 Uhr.

Der Präsident:

Der Sekretär:

U. Scheidegger

L. Ueltschi